

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechten nach den Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir unsere aktuellen und potenziellen Geschäfts- und Kooperationspartner, Interessenten, Kunden, Dienstleister, Lieferanten und sonstige Partner (alle gemeinsam „Geschäftspartner“) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte. Diese Datenschutzhinweise gelten, wenn Sie selbst Geschäftspartner sind oder für diesen auftreten, z.B. als Mitarbeiter oder Geschäftsführer (nachfolgend gemeinsam als „betroffene Person“ bezeichnet).

Diese Hinweise werden, soweit erforderlich, aktualisiert und unter www.dal.de/footer/datenschutz veröffentlicht.

<p>1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?</p>	<p>Verantwortliche Stelle sind wir, die:</p> <p>DAL Real Estate Management GmbH Emy-Roeder-Straße 2 55129 Mainz Telefon: + 49 6131 8040 E-Mail: info@dal.de</p> <p>Die DAL Real Estate Management GmbH ist ein Unternehmen DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH & Co. KG und damit auch Teil der Deutsche Leasing Gruppe.</p> <p>www.dal.de/de/die-dal/ueber-uns/unternehmensaufbau www.deutsche-leasing.com/de/unternehmen/daten-und-fakten/konzernstruktur/</p> <hr/> <p>So erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten:</p> <p>Beauftragter für den Datenschutz DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH & Co. KG Emy-Roeder-Straße 2 55129 Mainz E-Mail: datenschutz@dal.de</p>
<p>2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?</p>	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir oder die Unternehmen der Deutsche Leasing Gruppe im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe (SFG)¹ oder von sonstigen Dritten (z. B. der Creditreform) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.</p> <p>Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (z. B. Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Kreditrahmen, Produktdaten (z. B. zu Kredit- und Leasinggeschäften), Informationen über Ihre finanzielle Situation (Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbescores), Dokumentationsdaten</p>

	<p>(z. B. Besuchsprotokolle), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.</p> <p>Im Rahmen des Einsatzes von KI-Systemen können zusätzlich auch Daten, insbesondere Inhaltsdaten (z. B. Texte, Aufnahmen aus der Kommunikation oder aus Dokumenten), Eingabedaten durch Nutzer, durch Systeme erzeugte Ausgaben und technische Nutzungs- und Metadaten verarbeitet werden.</p> <p>Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zweckgebunden im Rahmen freigegebener Anwendungsfälle.</p> <p>¹ Rund 520 Unternehmen arbeiten in der Sparkassen-Finanzgruppe eng zusammen. Neben den Sparkassen sind dies zahlreiche Finanzdienstleister, wie z. B. die Landesbausparkassen, Öffentliche Versicherer, die DekaBank oder die Landesbanken.</p> <p>https://www.dsgv.de/s-finanzgruppe/organisation-und-struktur.html</p>
<p>3. Für welchen Zweck werden die Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage?</p>	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).</p>
<p>3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO)</p>	<p>Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung von Leistungen aus der Immobilienbauwirtschaft, namentlich Baumanagement- und Maklerdienstleistungen, insbesondere zur Durchführung der Verträge des Verantwortlichen oder vorvertraglicher Maßnahmen.</p> <p>Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Projektmanagement- und Maklerverträgen).</p> <p>Einzelheiten können der jeweiligen Vertragsdokumentation entnommen werden.</p>
<p>3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO)</p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben; • Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten; • Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Verantwortlichen; • Verhinderung und Aufklärung von Straftaten; • Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten; • Aufbau und Nutzung anonymisierter Datenbestände für statistische Analysen und Auswertungen sowie – soweit zulässig - das Training von KI-Modellen/-Systemen. <p>Darüber hinaus setzen wir in ausgewählten Prozessen softwaregestützte Systeme ein, die Verfahren der künstlichen Intelligenz nutzen.</p> <p>Die eingesetzten KI-Systeme dienen der Unterstützung von Arbeits- und Entscheidungsprozessen. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt grundsätzlich nicht.</p> <p>Diese Systeme unterstützen zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei administrativen Aufgaben; • der Kommunikation; • der Analyse von Informationen; • der Vorstrukturierung von Arbeitsabläufen.

<p>3.2 Ergänzung zum a KI-Training</p>	<p>Der Aufbau und die Nutzung von Datenbeständen zur statistischen Analyse sowie zur Entwicklung und Verbesserung von Verfahren erfolgen grundsätzlich auf Basis anonymisierter Daten. Soweit datenschutzrechtlich zulässig und erforderlich, können auch pseudonymisierte Daten verwendet werden.</p> <p>Eine Nutzung personenbezogener Daten zum Training öffentlich zugänglicher KI-Modelle erfolgt durch uns grundsätzlich nicht. Sofern externe Dienstleister KI-Funktionalitäten bereitstellen, erfolgt eine Verarbeitung von Daten ausschließlich im Rahmen der vertraglich vereinbarten Zwecke.</p>
<p>3.2 Funktionsweise der b KI-Systeme</p>	<p>Die eingesetzten KI-Systeme analysieren Eingabedaten und erkennen darin Muster, um darauf basierend Ergebnisse (z. B. Texte, Empfehlungen, Zusammenfassungen oder Auswertungen) zu generieren.</p> <p>Diese Ergebnisse beruhen auf statistischen Wahrscheinlichkeiten und können im Einzelfall unvollständig oder fehlerhaft sein. Soweit dies für den jeweiligen Anwendungsfall erforderlich ist, werden die Ergebnisse vor einer fachlichen Verwendung durch Mitarbeitende geprüft.</p>
<p>3.3 Aufgrund erteilter Einwilligung des Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO)</p>	<p>Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten im Sparkassen-Verbund, werbliche Ansprache) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung der Betroffenen Person gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.</p>
<p>3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO)</p>	<p>Wir als Verantwortlicher unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Steuergesetze). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugsprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.</p>
<p>4. Wer bekommt Ihre Daten?</p>	<p>Innerhalb des Verantwortlichen erhalten diejenigen Mitarbeiter personenbezogene Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten des Verantwortlichen benötigen. Auch eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing. Hierzu können auch IT- und KI-Dienstleister gehören, die KI-Modelle/-Systeme oder KI-Funktionalitäten für uns bereitstellen. Soweit KI-Dienstleister eingesetzt werden, stellen wir sicher, dass diese Daten ausschließlich im Rahmen unserer Weisungen und Zwecke verarbeitet werden.</p> <p>An Empfänger außerhalb des Verantwortlichen werden personenbezogene Daten nur weitergegeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dieses erfordern, eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt oder die Datenweitergabe zur Anbahnung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich ist.</p>
<p>5. Wie lange werden die Daten gespeichert?</p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir personenbezogenen Daten nur für die Dauer der Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrages umfasst.</p> <p>Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem Geldwäschegesetz (GwG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre, beginnend ab dem Ende des Geschäftsvorfalles.</p> <p>Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Kalenderjahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.</p>

<p>6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?</p>	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder die betroffene Person dem Verantwortlichen eine Einwilligung erteilt hat. Über Einzelheiten wird der Verantwortliche die betroffenen Personen gesondert informieren, sofern das gesetzlich vorgegeben ist.</p> <p>Soweit im Rahmen der Nutzung von KI-Systemen personenbezogene Daten in Drittländer übermittelt werden, erfolgt dies unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben der Art. 44 ff. DS-GVO, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien nach Durchführung einer angemessenen Risikobewertung.</p>
<p>7. Welche Datenschutzrechte habe ich als betroffene Person?</p>	<p>Jede betroffene Person hat:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, • das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, • das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, • das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO • das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. <p>Soweit wir KI-Systeme auf Grundlage berechtigter Interessen einsetzen, haben Sie das Recht, dieser Verarbeitung zu widersprechen.</p> <p>Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).</p>
<p>8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?</p>	<p>Im Rahmen der Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.</p> <p>Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss eines beabsichtigten Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.</p>
<p>9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?</p>	<p>Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in einzelnen Geschäftsbereichen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.</p> <p>Soweit KI-Systeme zur Unterstützung von Entscheidungen eingesetzt werden, verbleibt die finale Entscheidung beim Menschen.</p>
<p>10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?</p>	<p>Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (sog. „Profiling“ gem. Art. 4 Nr. 4 DS-GVO). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgendem Fall ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um Kunden zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung. • Soweit Profiling unter Einsatz von KI-Systemen erfolgt, stellen wir sicher, dass die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

11. Ergänzende Datenschutzhinweise für KI-Anwendungen	<p>Für bestimmte KI-Anwendungsfälle stellen wir ergänzende Datenschutzhinweise bereit. Diese enthalten insbesondere Informationen zu:</p> <ul style="list-style-type: none">• konkreten Zwecken,• Datenkategorien,• eingesetzten Systemen,• Empfängern und Drittlandbezügen. <p>Es gilt jeweils die für den konkreten Anwendungsfall einschlägige Information.</p>
--	---

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung

<p>1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht der betroffenen Person</p>	<p>Betroffene Personen haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO, das wir zum Beispiel für Werbezwecke einsetzen.</p> <p>Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.</p>
---	--

<p>2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung</p>	<p>In Einzelfällen verarbeiten wir personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.</p> <p>Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.</p>
---	---

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

DAL Real Estate Management GmbH
 Emy-Roeder-Straße 2
 55129 Mainz
 Telefon: + 49 6131 8040
 E-Mail: info@dal.de